

### Herbstversammlung Branchenverband Aargauer Wein

Datum **14. November 2022**  
 Zeit **19.00 – 20.15 Uhr**  
 Ort **Landgasthof zum Hirschen, Kirchdorf**

Gegenstand Legende: I = Information, A = Auftrag, B = Beschluss, E = Erledigt	Art	Zuständig Termin
<b>Anwesend</b> 60 Mitglieder und Gäste sind anwesend.  Davon vom Vorstand: Yannick Wagner YW Markus Fuchs MF Urs Gasser UG Michael Wetzel (Vorsitz) MW Pascal Furer (Protokoll) Fu  Entschuldigt: Diverse Mitglieder und Gäste haben sich entschuldigt. Auch der Präsident Roland Michel musste sich ferienhalber entschuldigen.	I	
<b>1. Begrüssung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>MW begrüsst die Anwesenden und entschuldigt den abwesenden Präsidenten.</li> <li>Es sind verschiedene Entschuldigungen eingegangen.</li> <li>Speziell begrüsst er die Ehrenmitglieder und Gäste – allen voran Regierungsrat Dr. Markus Dieth.</li> <li>Die Traktandenliste wird genehmigt.</li> <li>Landwirtschaftsdirektor Dr. Markus Dieth überbringt die Grüsse der Regierung</li> </ul>	I	
<b>2. Wahl der Stimmzähler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Als Stimmzähler wird Niklaus Essig, Weinstation Mettau, gewählt.</li> </ul>	B	
<b>3. Marketing/Werbung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>MW weist auf die vielen positiven Berichterstattungen hin.</li> <li>MF orientiert über die Werbetätigkeiten des Verbandes und weist auf die Diplomfeier des Aargauer Weingenuss am 22.11. statt.</li> <li>Holger Czerwenka, Direktor Aargau Tourismus, weist darauf hin, dass man seine Einträge auf Social Media agerne mit #aargautourismus markieren kann für eine noch bessere Vernetzung, denn auch die Weinbaubetriebe sind Teil des Angebots</li> </ul>	I	
<b>4. Budget 2023</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>MW erläutert das Budget.</li> <li>Im Konto 4020 fällt die Erhöhung des Mitgliederbeitrages um Fr. 40.-/ha auf im Jahr 2023, nachdem 2022 die Anschubfinanzierung an das Weinbauzentrum weggefallen ist. Die Beitragserhöhung wird im Moment im Budget abgefangen – bei mehr Aktivitäten müsste der Beitrag erhöht werden.</li> <li>Beiträge Einzelmitglieder Fr. 50.-, Firmen Fr. 100.- Kollektiven (Fr. 100.- + Fr. 10.- pro 5 Mitglieder über 10), Flächenbeitrag Are Fr. 4.50 (davon Fr. 2.40 an BDW gehen)</li> <li>Ertrag Fr. 286'950 und Aufwand Fr. 276'276 ergeben einen Gewinn von Fr. 474.-</li> <li>Das Budget und die gleichbleibenden Beiträgen werden einstimmig genehmigt.</li> </ul>	B	
<b>5. Rückblick Weinjahr/Ergebnisse Weinlesekontrolle 2019</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>YW berichtet über das abgelaufene Rebjahr:</li> <li>Nach dem mildesten Winter seit Messbeginn 1864 folgte der viertwärmste Frühling. Entwicklungsvorsprung 2 – 3 Wochen.</li> <li>Vollblüte Ende Mai, zog sich aber in die Länge</li> <li>Hitzesommer. Höchsttemperatur bis 36.9°C und Trockenheit. 3 Wochen Vorsprung, Wasserknappheit.</li> <li>Geringer Krankheitsdruck</li> <li>Dauer Weinlese vom 18.8. – 25.10., rund zwei Wochen früher als langjähriger Schnitt.</li> <li>Resultat: 162% des Vorjahres. 2'510 Tonnen, 11% über dem Durchschnitt</li> </ul>	I	

Gegenstand Legende: I = Information, A = Auftrag, B = Beschluss, E = Erledigt							Art	Zuständig Termin
					<b>AOC</b>			
Hauptsorte	Fläche [ha]	Anteil	Weinlese total [kg]	Weinlese total [hl]	Weinlese [kg]	Ertrag [g/m <sup>2</sup> ]	Mittleres Most- gewicht [°Oe]	Flächen- entwicklung
Blauburgunder	192.4 ha	50%	1'278'948	9'208	1'244'442	662	94.8	↘
R-S	67.6 ha	18%	513'515	3'697	485'963	754	79.4	↘
Sauvignon blanc	16.8 ha	4%	100'580	724	100'580	598	91.9	↗
Chardonnay	9.4 ha	2%	69'298	499	69'298	739	89.2	↗
Pinot gris	7.8 ha	2%	55'680	401	55'680	716	91.7	→
PIWI	32.2 ha	8%	141'496	1'019	141'496	440		
Übrige Sorten	58.2 ha	16%	350'561	2'524	345'868	595		↘
<b>Total</b>	<b>384.3 ha</b>	<b>100%</b>	<b>2'510'078</b>	<b>18'073</b>	<b>2'443'327</b>	636	<b>90.4</b>	↘
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fläche PIWI nimmt zu</li> <li>• Termine Liebegg: 8.3. Tag der Spezialkulturen 21.3. Pflanzenschutzmorgen 23.3. Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im Weinbau und Selbstschutz 16.6. Staatsweinkürung</li> <li>• Neues Online-Format (30 Minuten Onlineweiterbildung): Kurse: 12.4., 1x1 des Traubenpasses, 19.4. Fragen und Antworten zum Traubenpass</li> <li>• Versand Grüner Punkt und Winzerinfo alle 14 Tage in der Saison</li> <li>• YW dankt zum Schluss für die gute Zusammenarbeit</li> </ul>								
<b>6. Verschiedenes/Ehrungen/Termine</b>							I	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aus der Versammlung kommt die Anregung, bei den Attesten auch nach Verwendung Blanc des Noires etc. zu unterscheiden, um den Oechslewert nicht zu verfälschen. YW nimmt das Anliegen entgegen. MW macht den Hinweis, dass Oechsle nicht der entscheidende Wert ist. Diverse Votanten warnen vor zusätzlichem Aufwand und Einschränkungen beim Ausbau.</li> <li>• Holger Czerwenka, Direktor Aargau Tourismus, weist noch einmal auf die Bedeutung des Weinbaus im Tourismus hin und dass er integrativ geführt wird. Sie arbeiten daran, buchbare Angebote im Weintourismus anzubieten.</li> <li>• MW ehrt die jungen Berufsleute mit einem Winzermesser <ul style="list-style-type: none"> <li>- Darwish Hussain Ali (Weintechnologe EFZ)</li> <li>- Amsler Jonas (Winzer EFZ)</li> <li>- Hartmann Timo (Winzer EFZ + Silbermedaillengewinner Swissskills)</li> </ul> </li> <li>• Termine:</li> <li>• Diplomfeier Weingenuss, 22.11.22</li> <li>• Tegerfeldertagung: 4.1.23 (Thema Schaumwein)</li> <li>• Aargauer Weinmesse: 17./18.3.23, Brugg</li> <li>• Generalversammlung: 30.3.23</li> <li>• ALA: 30.8.-3.9.23</li> <li>• Herbstversammlung: 13.11.23</li> <li>• Christoph Hagenbuch, Präsident Bauernverband Aargau, weist auf die ALA in Lenzburg hin und weckt die Vorfreude darauf. Er ist froh, dass sich die Landwirtschaft wieder einmal positiv zeigen kann und nicht gegen etwas kämpfen, wie gegen die vergangenen Initiativen, muss.</li> <li>• MW schliesst die Versammlung mit dem Hinweis, dass künftig auch wieder jüngere Leute im Vorstand mitmachen sollten.</li> </ul>								

Für das Protokoll

Pascal Furer